

EXAMINATION FOR INTERNAL STUDENTS

For The Following Qualification:-

B.A.

German C323: Unrealism, Realism, Fantastic Realism in German Prose Fiction of 19th-20th C.

COURSE CODE : **GERMC323**

UNIT VALUE : **0.50**

DATE : **02-MAY-03**

TIME : **14.30**

TIME ALLOWED : **2 Hours**

GERMC323

UNREALISM, REALISM, FANTANTIC REALISM IN GERMAN PROSE FICTION OF THE 19th AND 20th CENTURIES

Answer TWO questions. Remember that, in the three pieces of work that count for assessment within this course - the essay and the two examination answers -, you must write AT LEAST ONCE on a topic from Section A.

Do not use the same material as the basis for more than one answer.

Do not answer on substantially the same topic as that of your assessed essay for this course.

SECTION A

1. Die deutsche Erzählprosa ist in sowohl thematischer als auch erzähltechnischer Hinsicht so sehr verinnerlicht, daß sie jeglichen Kontakt mit dem gesellschaftskritischen Realismus verliert.' Discuss with reference to AT LEAST TWO works.
2. 'German prose writing is infuriatingly conformist; neither the characters depicted nor the narrative mode of their depiction show the least hint of any criticism of or resistance to social conditioning.' Discuss with reference to AT LEAST TWO works.
3. 'German prose writing is concerned to explore the mentality rather than the materiality of a given society.' Discuss with reference to AT LEAST TWO works.

SECTION B

4. EITHER (a) Analyze the nature and significance of uncanny experience in Keller's *Romeo und Julia auf dem Dorfe*.

OR (b) Comment on the following passage and assess its importance for an understanding of Keller's *Romeo und Julia auf dem Dorfe*:

Als sie durch die stillen Gassen kamen und an ihren Vaterhäusern vorüber, ergriff sie eine schmerzhaft wilde Laune, und sie tanzten mit den andern um die Wette hinter dem Geiger her, küßten sich, lachten und weinten. Sie tanzten auch den Hügel hinauf, über welchen der Geiger sie führte, wo die Äcker lagen, und oben strich der schwärzliche Kerl die Geige noch einmal so wild, sprang und hüpfte wie ein Gespenst, und seine Gefährten blieben nicht zurück in der Ausgelassenheit, so daß es ein wahrer Blocksberg war auf der stillen Höhe; selbst der Bucklige sprang keuchend mit seiner Last herum, und keines schien mehr das andere zu sehen. Sali faßte Vrenchen fester in den Arm und zwang es

-CONTINUED-

stillzustehen; denn er war zuerst zu sich gekommen. Er küßte es, damit es schweige, heftig auf den Mund, da es sich ganz vergessen hatte und laut sang. Es verstand ihn endlich, und sie standen still und lauschend, bis ihr tobendes Hochzeitgeleite das Feld entlang gerast war und, ohne sie zu vermissen, am Ufer des Stromes hinauf sich verzog. Die Geige, das Gelächter der Mädchen und die Jauchzer der Burschen tönnten aber noch eine gute Zeit durch die Nacht, bis zuletzt alles verklang und still wurde.

„Diesen sind wir entflohen“, sagte Sali, „aber wie entfliehen wir uns selbst? Wie meiden wir uns?“

5. EITHER (a) Comment on the following passage and assess its importance for an understanding of Fontane's *Effi Briest*:

Und während Effi diese Litanei feierlich anstimmte, setzten sich alle vier auf den Steg hin in Bewegung, stiegen in das dort angekettete Boot und ließen von diesem aus die mit einem Kiesel beschwerte Tüte langsam in den Teich niedergleiten.

»Hertha, nun ist deine Schuld versenkt«, sagte Effi, »wobei mir übrigens einfällt, so vom Boot aus sollen früher auch arme unglückliche Frauen versenkt worden sein, natürlich wegen Untreue.«

»Aber doch nicht hier.«

»Nein, nicht hier«, lachte Effi, »hier kommt so was nicht vor. Aber in Konstantinopel, und du mußt ja, wie mir eben einfällt, auch davon wissen, so gut wie ich, du bist ja mit dabei gewesen, als uns Kandidat Holzapfel in der Geographiestunde davon erzählte.«

»Ja«, sagte Hulda, »der erzählte immer so was. Aber so was vergißt man doch wieder.«

»Ich nicht. Ich behalte so was.«

OR (b) 'The symbolic subtext of *Effi Briest* ceaselessly articulates the psychological subtext at work in the characters' lives.' Discuss.

6. EITHER (a) Comment on the following passage and assess its importance for an understanding of Thomas Mann's *Buddenbrooks*:

7.

...Und nun kam der Schluß, Hannos geliebter Schluß, der an primitiver Gehobenheit dem Ganzen die Krone aufsetzte. Leise und glockenrein umperlt und umflossen von den Läufen der Violine, tremolierte pianissimo der E-Mollakkord...Er wuchs, er nahm zu, er schwoll langsam, langsam an, im forte zog Hanno das dissonierende, zur Grundtonart leitende Cis herzu, und während die Stradivari wogend und klingend auch dieses Cis umrauschte, steigerte er die Dissonanz mit aller seiner Kraft bis zum fortissimo. Er verweigerte sich die Auflösung, er enthielt sie sich und den Hörern vor. Was würde sie sein, diese Auflösung, dieses entzückende und befreite Hineinsinken in H-Dur? Ein Glück ohnegleichen, eine Genugtuung von überschwänglicher Süßigkeit. Der Friede!

Die Seligkeit! Das Himmelreich!...Noch nicht...noch nicht! Noch einen Augenblick des Aufschubs, der Verzögerung, der Spannung, die unerträglich werden mußte, damit die Befriedigung desto köstlicher sei...Noch ein letztes, allerletztes Auskosten dieser drängenden und treibenden Sehnsucht, dieser Begierde des ganzen Wesens, dieser äußersten und krampfhaften Anpassung des Willens, der sich dennoch die Erfüllung und Erlösung noch verweigerte, weil er wußte: Das Glück ist nur ein Augenblick...Hannos Oberkörper reckte sich langsam empor, seine Augen wurden ganz groß, seine geschlossenen Lippen zitterten, mit einem stoßweisen Beben zog er die Luft durch die Nase ein...und dann war die Wonne nicht mehr zurückzuhalten. Sie kam, kam über ihn, und er wehrte ihr nicht länger. Seine Muskeln spannten sich ab, ermattet und überwältigt sank sein Kopf auf die Schulter nieder.

OR (b) 'Times change; values don't.' In the light of this dictum, consider the treatment of cultural and historical change in Thomas Mann's *Buddenbrooks*.

OR (c) 'Mann's *Buddenbrooks* manages to persuade us that art, religion, and metaphysics can all be part of the thematic concern of realistic fiction.' Discuss.

7. EITHER 'Kafka's *Der Prozeß* is less about guilt than about institutionally induced feelings of inadequacy.' Discuss.

OR (b) 'Kafka's *Der Prozeß* is a realistic novel that no longer quite subscribes to the beliefs that sustain traditional literary realism.' Discuss.

OR (c) 'Kafka's *Der Prozeß* is a thoroughgoing critique of bureaucracy.' Discuss.

OR (d) 'Kafka's *Der Prozeß* is a nightmare, not a novel.' Discuss.

8. EITHER (a) Comment on the following passage and assess its importance for an understanding of Grass's *Katz und Maus*:

Ich aber, der ich Deine Maus einer und allen Katzen in den Blick brachte, muß nun schreiben. Selbst wären wir beide erfunden, ich müßte dennoch. Der uns erfand, von berufswegen, zwingt mich, wieder und wieder Deinen Adamsapfel in die Hand zu nehmen, ihn an jeden Ort zu führen, der ihn siegen oder verlieren sah; und so lasse ich am Anfang die Maus über den Schraubenzieher hüpfen, werfe ein Volk vollgefressene Seemöwen hoch über Mahlkes Scheitel in den sprunghaften Nordost, nenne das Wetter sommerlich und anhaltend schön, vermute, daß es sich bei dem Wrack um ein ehemaliges Boot der Czaika - Klasse handelt, gebe der Ostsee die Farbe dickglasiger Seltersflaschen, lasse nun, da der Ort der Handlung südöstlich der Ansteuerungstonne Neufahrwasser festgelegt ist, Mahlkes Haut, auf der immer noch Wasser in Rinnsalen abläuft, feinkörnig bis graupelig werden; doch nicht die Furcht, sondern das übliche Frösteln nach zu langem Baden besetzte Mahlke und nahm seiner Haut die Glätte.

Dabei hatte keiner von uns, die wir dürr und langarmig zwischen seitlich wegragenden Knien auf den Resten der Kommandobrücke hockten, von Mahlke verlangt, nochmals in den Bugraum des abgesoffenen Minensuchbootes und in den mitschiffs anstoßenden Maschinenraum zu tauchen, etwas mit seinem Schraubenzieher abzufummeln, ein Schraubchen, Rädchen oder was Dolles: ein Messingschild, dichtbeschrieben mit den Bedienungsanweisungen irgendeiner Maschine in polnischer und englischer Sprache; denn wir hockten ja auf allen über dem Wasserspiegel ragenden Brückenaufbauten eines ehemaligen, in Modlin vom Stapel gelaufenen, in Gdingen fertiggestellten polnischen Minensuchbootes der Czaika-Klasse, das im Jahr zuvor südöstlich der Ansteuerungstonne, also außerhalb der Fahrinne und ohne den Schiffsverkehr zu behindern, abgesoffen war.

OR (b) '*Katz und Maus* is a masterly study of adolescence; but it has precious little to say about social or political processes.' Discuss.

OR (c) 'In Grass's *Katz und Maus* Joachim Mahlke is less a character than a symbol; and that, ultimately, is what dooms him.' Discuss.